

Jahreskurs Lebensraumplanung, -gestaltung und -unterhalt Siedlung • Industrie • Gewässer • Wald • Landschaft

SWO Jahreskurs Biodiversität Naturentfaltung im Siedlungsraum



Einleitung:

Lange waren Siedlungsgebiete der Inbegriff der Naturzerstörung. Durch Landverbrauch und Zerschneidung wurde bisher eine grosse Fläche von naturnahen Lebensräumen zerstört oder stark beeinträchtigt. Wir zeigen Ihnen, dass dies nicht sein muss und wie ein Mehrwert für Mensch und Natur im Siedlungsraum entstehen kann. Naturnah gestaltete Siedlungen bieten oft mehr Tieren und Pflanzen einen Ersatzlebensraum als andere Landschaftstypen und können somit eine wichtige Rolle beim Erhalt und der Förderung der Biodiversität spielen.

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an Fachleute aus der grünen Branche und interessierte Arealbesitzer, die in ihrem Umfeld einen fundierten Beitrag zur Biodiversitätsförderung sowie zur Vernetzung von Lebensräumen leisten werden:

- •Entscheidungstragende auf kommunaler und kantonaler Ebene
- •Siedlungsverwaltungen und Bauherrschaften
- •Werkhofpersonal, Hauswarte von öffentlichen und privaten Grünanlagen
- •UnternehmerInnen aus Landwirtschaft, Gartenbau, Forst und Naturschutz
- •Mitarbeitende von Landschaftsplanungs-, Ingenieur- und Architekturbüros
- •InteressensvertreterInnen aus Naturschutz-, Landschaftsentwicklungs- und
- Vernetzungskommissionen, NGOs sowie Bildungsverantwortliche
- •Personen aus der Bevölkerung mit eigenen, grossen Grünanlagen



Jahreskurs Lebensraumplanung, -gestaltung und -unterhalt

Siedlung • Industrie • Gewässer • Wald • Landschaft

Inhalt: Die Teilnehmenden erhalten praktisch und theoretisch fundiertes Wissen

über Aufwertungsmöglichkeiten zu Gunsten seltener Arten im Siedlungsraum. Grundlagen für eine standortgemässe und

ressourcenschonende Erstellung, Nutzung und Entwicklungspflege der Lebensräume werden praxisnah und anhand zahlreicher Beispiele vor Ort

aufgezeigt.

Ziele: Die Teilnehmenden benennen die möglichen naturnahen

Gestaltungselemente im Siedlungsgebiet und die Ansprüche derer

Bewohner. Die Teilnehmenden erfassen die erforderlichen Massnahmen, um eine Siedlung als Ersatzlebensraum für bedrohte Arten aufzuwerten. Sie analysieren, welche Pflegemassnahmen notwendig sind, um einen nachhaltigen ökologischen Nutzen für Mensch und Natur sicherzustellen.

Vorkenntnisse: Es sind keine speziellen Vorkenntnisse erforderlich.

Abschluss: Die Teilnehmenden erhalten eine Kursbestätigung. Für Teilnehmende, die

mindestens 6 Kursthemen absolvieren, besteht die Möglichkeit eine durch

SWO Experten begleitete Projekt- / Referenzarbeit zu erstellen. Bei

bestandener Projektarbeit wird das von Jardin Suisse anerkannte Zertifikat zur/zum Biodiversitätspraktiker*in vergeben und in den Bildungspass

eingetragen.

Kursleitung: Andreas Wolf, Umweltnaturwissenschafter, 15 Jahre Naturschutzpraxis.

Seija Filli, Biologin; 5 Jahre Naturschutzpraxis.

Kursort: Treffpunkt am Morgen: Schwerzenbach Bahnhof, vor dem Kiosk

Abschluss am Abend: Schwerzenbach Bahnhof

Dauer: 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Ausrüstung: Die Teilnehmenden bringen Zwischenverpflegung, der Witterung angepasste

robuste Kleidung, festes Schuhwerk oder Stiefel und Arbeitshandschuhe, mit. Mittagessen ist im Restaurant Frohsinn im Gfenn (Dübendorf) oder bei schönem Wetter auf dem Feld möglich. Ein Exkursions-Fahrrad wird von uns

zur Verfügung gestellt.

Kosten: CHF 330.- (inkl. Kursunterlagen).

Anmeldung: Die aktuellen Daten sind unter www.stiftungswo.ch/dienstleistungen/events

aufgeführt. Anmeldungen werden online bis spätestens zwei Wochen vor dem Kursdatum entgegengenommen. Die Teilnehmerzahl ist pro Kurs auf 16 Personen beschränkt. Bei zu wenigen Anmeldungen ist ein Ausfall des

Kurstages vorbehalten.

Abmeldung: Bei Abmeldung bis 10 Tage vor Kursbeginn wird der Beitrag abzüglich einer

Umtriebs-Gebühr von CHF 50.- zurückerstattet. Nachher wird der ganze

Betrag geschuldet, ausser Sie stellen eine Ersatzperson.



Jahreskurs Lebensraumplanung, -gestaltung und -unterhalt Siedlung • Industrie • Gewässer • Wald • Landschaft

Versicherung: Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.